



von 10 R. zu richten. Es liegt im Interesse der Pächter, dieselbe möglichst bald zu verlangen, damit das Wohnungsamt geübter Wähler rechtzeitige Rechnung legen kann. Gebäudeverpflichtungen, die nur gegen Vorweis der Wählerakte stattfinden, sind in üblicher Weise abzuwickeln.

**Landes-, Verkehrs- und Briefen-Nachrichten.**

**Veranstaltung der Kaliverte in Leopoldsdorf.** Nach dem Jahresbericht für 1890 betragen die Aufstellungen 1296,22 m-Gtr. Gloriosa 20 R., 129,47 m-Gtr. Edelweiß 48 R., 108,202 m-Gtr. Melchior, Kalimagnesia 40 R., 9073 m-Gtr. Kryllstille 131,34, Kalimagnesia 40 R., 18.331 m-Gtr. Kalimagnesia 20 R., 20,048 m-Gtr. Kistler in Wien. Der Hauptabsatz von Gloriosa für den Verkauf von 80 R. erfolgte nach Deutschland mit 406,126 m-Gtr. (140.882 in 1889), Österreich und der Schweiz 25,400 m-Gtr. (32.000 in 1889), Belgien 110,000 m-Gtr., Schweden 91,000 m-Gtr. (48.000), Frankreich 182,000 m-Gtr. (107.000), Spanien und Holland 92,000 m-Gtr. (88.000), Italien 44,000 m-Gtr. (46.000), Norwegen 296,000 m-Gtr. (319.000), Rußland 7900 m-Gtr. (31.000). Von dem Erlös nach dem Zufande werden verwendet zur Darstellung von Lotterielose 165,500 m-Gtr. (190.000 in 1889), der Salzwasser 20,500 m-Gtr. (226.000), von dreimal Kal. Alann usw. 25,000 m-Gtr. (19.000), an landwirtschaftlichen Zwecken 14,126 m-Gtr. (11.882). Der Gesamtumsatz von 1,265,526 m-Gtr. zu 80 R. hat um 28,014 m-Gtr. größer als 1889. Außerdem sind noch 22,072 m-Gtr. in eigenen Anlagen der Kaliverte und einziger Sonderarbeiten auf andere Erzeugnisse weiter verarbeitet worden.

Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Die Generalversammlung der Schulzeisbräneri ermächtigte den Aufsichtsrat, die besetzten Stellenposten mit der Fabrik-Brauerei auszuschließen, die 1892 bis zum Ende der Bauzeit auszuschließen. Der Aufsichtsrat wurde um 3 Millionen Mark erhöht, welche schon ab September 1891, nachdem die alten Schulzeisbräneri für 1890/92 10 Proz. Dividende erhalten, ein absteigendes Alter ab bis zu 16 Proz. Dividenden berechnen. Die Generalversammlung der Fabrik-Brauerei wurde am 20. April in der Fabrik in der Stadt abgehalten. Der Aufsichtsrat wird durch 20 Mitglieder gebildet, 5 sind durch die Aktionäre ernannt, die übrigen 15 durch die Fabrik-Brauerei.**

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Stettin, 2. April.** Weizen muß, loco 195,00-200,00, per April 207,00, per Mai 208,00, Roggen unterwärts, loco 175-180,00, per April-Mai 183,00, per Mai-Juni 180,00. Sommergerste loco 147-152.

**Breslau, 2. April.** Roggen per April 182,00, per April-Mai 182,00, per Mai-Juni 181,00.

**Wien, 2. April.** Weizen per Frühjahr 888,00, 6,91 R., per Herbst 850,00, 8,53 R., Roggen per Frühjahr 7,90, 7,93 R., per Herbst 7,44, 7,47 R. Gerste per Frühjahr 7,63, 7,66 R., per Herbst 6,98, 6,91 R.

**Berlin, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,74, 8,76 R., per Mai-Juni 8,74, 8,76 R., per Herbst 8,28, 8,30 R. Gerste per Frühjahr 7,15, 7,17 R., per Herbst 6,80, 6,81 R.

**Magdeburg, 2. April.** Weizen loco matt, per Frühjahr 8,00, 8,01 R., per Herbst 7,54, 7,56 R. Roggen loco matt, per Frühjahr 6,74, 6,76 R., per Herbst 6,28, 6,30 R. Gerste per Frühjahr 6,15, 6,17 R., per Herbst 5,80, 5,81 R.

**Berufsprech = Nachrichten.**

Berlin, 3. April, vorm. 7 1/2 Ufr.

**Winkler.** Die der Westfälische Merkur erfährt, wird als Nachfolger des Abgeordneten Dr. Windhorst in seiner Eigenschaft als Abgeordneter der Rechtsanwält Dr. Trimbom in Köln genannt.

**Wien.** Die nächste Sitzung der Delegierten zu den deutsch-österreichischen Handelsverträgen = Verhandlungen findet morgen statt.

**Prag.** Nach einem Communiqué des Aufstellungs-Comités befinden sich unter den 2000 ansiehenden Wählern 680 deutsche. Die Eröffnung findet am 15. Mai statt. Die in den letzten Wochen erfolgten Anmeldungen deutscher Firmen mußten wegen Raummangel abgelesen werden.

**Brüssel.** In den 4 Kolbenbezirken, wo lebhaftest Ausstandsbeschränkungen getrigt worden, herrscht noch immer völlige Ruhe.

**Brüssel.** Wie „Etote Velge“ erfährt, besteht im Kolbenbezirk von Erzing ein festorganisirter Anarchistenverein.

**Serning.** Nach den von der Polizei angestellten Ermittlungen sind in dieser Gegend noch mehrere Dynamitfabriken verborgen. Es werden in dem Bezirke von Corinno, wo eine Niederlage von Sprengstoffen vermutet wird, genaue Nachforschungen angestellt werden.

**Rom.** Eine Vermittlung der verbundenen Mächte zwischen Italien und den Vereinigten Staaten gilt nach der Ansicht für wahrscheinlich.

**Rom.** Die „Riforma“ ist erfreut über Menelli's Schreiben und erblickt in seiner Erklärung, bei dem diplomatischen Verkehr mit den Mächten ein Einverständnis mit Italien anstrebt zu erhalten, einige Gewähr für die befriedigende Lösung des Konflikts.

**Sofia.** Die von serbischen Blättern verbreiteten Gerüchte über in Bulgarien ausgebrochene Unruhen sind grundlos. Die Zahl der Verhafteten übersteigt 200.

**London.** Nach einer offiziellen Depeche aus Manizur befinden die Verluste in dem vorigen Gemetzel, soweit sie jetzt bekannt, in 1 Offizier und 15 Soldate, 1 Scharführer und 20 Mann verwundet und 106 Mann vernichtet.

**Telegramme.**

**Wien, 3. April.** Die Deputiertenkammer beschloß gestern mit 34 gegen 26 Stimmen alle Mitglieder des früheren Cabinets Crispian eine Untersuchung zu unterwerfen.

**Paris, 3. April.** Bei der gestrigen zu Ehren des Bergarbeiter-Kongresses im Theater Montmartre durch den belgischen demokratischen Cercle veranstalteten Festlichkeit hielt Desfuisseux eine Ansprache, in welcher er die Delegierten aufzubereite, alles für eine allgemeine Republik vorzubereiten.

**Telegraphische Schiffsnachrichten.**

|          |               |           |           |
|----------|---------------|-----------|-----------|
| Dampfer: | Ret:          | Ausfahrt: | Abfahrt:  |
| Europa   | 2. April früh | Spät früh | Spät früh |

**Wasserstände.**

\* Bedeutet über - unter Null.

| Orte und Wasserstände | 1. April | +0,80 | 2. April | +0,80 | 3. April | +0,80 | 4. April | +0,80 |
|-----------------------|----------|-------|----------|-------|----------|-------|----------|-------|
| Wetzlar, Weidenkopf   | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 |
| Wetzlar, Weidenkopf   | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 |
| Wetzlar, Weidenkopf   | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 |
| Wetzlar, Weidenkopf   | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 | +2,58    | +2,58 |

**Fahrwasserstände der Saale am 31. März, 200 m bei Magdeburg.**

**Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 2. April.**

| Stationen  | Barom. | Therm. | Wind             | Stationen  | Barom. | Therm. | Wind             |
|------------|--------|--------|------------------|------------|--------|--------|------------------|
|            | mm     | °C     | richtig, 1-12 R. |            | mm     | °C     | richtig, 1-12 R. |
| Bremen ..  | 766,3  | 0,0    | W 3/4            | Bremen ..  | 759,0  | 0,0    | W 3/4            |
| Berlin ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Berlin ..  | 760,8  | 1,3    | W 3/4            |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 762,1  | 2,8    | SW 2             |
| Boston ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Boston ..  | 763,2  | 8,3    | SW 3             |
| Batavia .. | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Batavia .. | 764,3  | 8,8    | SW 3             |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 765,4  | 9,3    | SW 3             |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 766,5  | 9,8    | SW 3             |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 767,6  | 10,3   | SW 3             |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 768,7  | 10,8   | SW 3             |
| Bombay ..  | 761,0  | -1,1   | N 1/2            | Bombay ..  | 769,8  | 11,3   | SW 3             |

**Allgemeine Uebersicht der Witterung vom 2. April.**

Das Minimum, welches gestern vom Kanal bis 10 nach Nordost beobachtet und erreicht seinen Wärmegrade über die mittlere Zeit und Höhe. Ein anderes Minimum liegt in der Höhe von 3180 m. In Deutschland ist das Wetter kalt und unruhig, im Norden heftig, im Süden heftig. Die Temperatur liegt die Temperatur 3 bis 10° unter dem Nullpunkt; Wägen weilt - 6°. Zu Frankfurt und auf den britischen Inseln hat die Wärmung aufgehört.

**Beobachtung der Meteor. Station an Halle.**

|                    |       |       |
|--------------------|-------|-------|
| Barometer mittlere | 763,0 | 752,4 |
| Barometer hoch     | 763,0 | 752,4 |
| Rel. Feuchtigkeit  | 99    | 97    |
| Wind               | SW 1  | W 1   |

Unter.
Magdeburger Börse.
1. Preise für gelbbraune Waare.
A. R. für Brauchschaffner.

II. Kernschrot für die Mühle.
III. Kernschrot für die Mühle.
IV. Kernschrot für die Mühle.

Unterzettel etc.
Gamburg, 2. April.
Gamburg, 2. April.
Gamburg, 2. April.

Table with multiple columns listing various goods and their prices, including items like 'Korn', 'Öl', and 'Zucker'.

Der Einfluss des Frühjahrs auf den menschlichen Körper.
Ein bekannter und alte, welche sich zu dieser Zeit über die Natur...

Gloria-Seide - 120 cm breit
für Strohk- u. Regenmäntel, Blusen etc. v. Nr. 4.35 v. Bret.

Garantie-Seidenstoffe
direkt aus der Fabrik
von von Eiten & Neufuss, Greifeld, alle am Ende von jedem...

Die Katarrhe
der Lunge, des Kehlkopfs, des
Rachens u. der Nase (Schlund)
Kann man heilen werden, wenn die Ursache der Erkrankung, die Entzündung...

Table titled 'Berliner Börse' containing various market data and prices for different commodities.

Table titled 'Unterzettel etc.' containing detailed market prices for various goods and currencies.

Table titled 'Berliner Börse' (continued) containing further market data and prices.

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., An- u. Verkauf von Wertpapieren, Ausführung von Speculationen...

# Gardinen

empfehlen in großer Auswahl  
**H. C. Weddy-Poenicke.**

**Gardinen-Reste und abgepaßte einzelne Fenster zu ermäßigten Preisen.**

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigst **Albin Barth, Große Ulrichstraße 31.**

Halle, Charlottenstr. 5

Kostenfreie mündliche Anskünfte ertheilt der Verband der Vereine

**Creditreform**

den Reisenden seiner Mittheilung an allen Vereinstellen. 300 Vereine!

Schriftliche Anskünfte ebenfalls

Basisschulungsgesellschaft

Bevollm. **Emil Haussler**

Nur aus **Wagners echten „Merino“- Garnen**

Mischung von Wäschecht u. krumpfbar feinsten Wolle u. bester Daunwolle werden sowohl die jetzt so beliebten Strickgarne.

**„Excelsior“- Unterkleider**  
als auch **„Merino“- Strickgarne**

gefertigt. Die „Excelsior“- Unterkleider und Strümpfe empfehlen sich durch ihre außerordentliche Weichheit und Wärme, verbunden mit dem großen Vortheil, daß sie nicht eingehen, beziehungsweise fähen.

Wer dieselben nur einmal getragen hat, trägt nur diese wieder.

Unsere „Merino“- Strickgarne (echte deutsche Vigogne) stehen in Bezug auf das dazu verwendete Rohmaterial der sogenannten englischen Vigogne in keiner Weise nach und haben sich durch ihren höheren Wollegehalt als erheblich angenehmer im Tragen erwiesen.

Alle unsere Farben für Unterkleider und Strickgarne sind vollständig echt.

Man achte genau auf die Schutzmarken.

Zu haben in **Wirkwaren- und Garnhandlungen.**

**Mannhof, Sachsen. Wagner & Söhne.**

Für **Wiederverkäufer:**

Schreibhefte, Tafeln, Schiefertafeln, Federkasten, Penale, Bleistifte, Federhalter, Stahlfedern, Briefpapier, Couverts etc.

Beste und billigste Bezugsquelle  
**G. Clauss Nachf.,**  
Düffelfabrik,  
Gr. Märkerstraße 23.

**Wusch-Schule.**

Nachdem ich in meinem Wusch-Schule für **Städter u. Geländer** noch **Wäsche- und Theorie-Unterricht** (nach der berühmten Methode d. Berliner u. Leipziger Con.) eingeführt habe, nehme ich gef. Anmeldungen für alle Fächer jederzeit entgegen. **M. Kahleis,** Leipzigerstr. 29, I. u. Dorothienstr. 16, I.

---

**Strohhut-Wäsche**  
**Rad. Sachs & Co.**  
Hollieferanten.

Fein gearbeitete **Damenhüte**  
von 1 Mk. 50 Pf. an.

Anfertigen nach pariser Modellen  
billig im **Ausverkauf**  
**A. Moll, Leipzigerstr. 11.**

**Teschings,**

größte Auswahl an **Flasche,** billiger als jede Concurrenz, sowie **Tabakstücker, Schachbrettern, Pfeifen, Pfeifen, Feuerzeuge etc.** wie **Munition etc.** zu launisch bestehenden Wägen kauft man am vortheilhaftesten bei

**C. Hübenthal,**  
Galle a. S. Mathiasgasse 11.

Umänderungen an Gewehren etc., sowie Reparaturen jeder Art selbst und dauerhaft bei billiger Berechnung. **Alle Gewehre und Waffen** nehme in Zahlung an.

**Tuch-Muster-Keser,**

passend zu Jaguetts und Golen, sehr billig, sowie Abgabe jeder Meterzahl von **Tuch, Buckskin, Kaumarn, Cheviot** zu Fabrikpreisen. Muster franco.

**Fein, Steinkes,**  
Tuchfabrik, Guben N. 2.

**Tapeten.**

Naturelltapeten von 10 Pf. an  
Glanztapeten " 20 "  
Goldtapeten " 30 "  
in den schönsten und neuesten Mustern, Musterkarten überallhin franco.

**Gebrüder Steiger** in Witten, Westf.

**Nachstehende Sorten Saatgetreide,**  
mit **Wasser bewässert**, verkauft frei **Wagahof** Merseburg die **Interfabrik** **Wagahof**, Witten auf Verlangen. Sacke sind einzeln oder werden zum **Strohstoßpreise** verkauft.

Als **Erfahrung** für **ausgewinteretes Getreide** empfehlen besonders:

|   |     |    |         |   |
|---|-----|----|---------|---|
| <b>Webb's grannenwerfende Gerste</b>          | 220 | 23 | 1000 kg | etwa <b>Junbratgerste</b> , wirkt bei eintrübender Meile die Grannen weg, ist keimfähig, für kräftigen Boden. |
| <b>Hanna-Gerste</b>                           | 220 | 23 | 1000 kg | reift ca. 10 Tage früher als andere Sorten, sehr ertragreich, steht im Stroh, für kräftigen Boden.            |
| <b>Richardsons Chevalier-Gerste</b>           | 230 | 24 | 1000 kg | feines Korn, reich im Stroh, ertrag, die anpruchsvollste aller Chevaliergersten, für weniger kräftigen Boden. |
| <b>Helm's verbesserte Chevalier-Gerste</b>    | 230 | 24 | 1000 kg | sehr ertragreich in Körnern und im Stroh.   |
| <b>Schlandseder Chevalier-Gerste (Rimpau)</b> | 230 | 24 | 1000 kg | schöne Braugerste, reich im Korn u. Strohfrucht.  |
| <b>Busch-Erbsen (Zuckererbsen)</b>            | 300 | 30 | 1000 kg | ca. 30 cm hoch, eignen sich zum Grünfuchen, sowie zum Einmachen für Conservenfabriken.                        |
| <b>Victoria-Erbsen</b>                        | 270 | 28 | 1000 kg | schöne, große, weiße Stocherle, vollstes Korn unter allen Sorten, mit der Hand verlesen.                      |

Feiner offeriren noch: **Magnan Bonum Saat-Kartoffeln** à 4/5 50 pro Centner.

**Schulbücher,**  
nur neueste Auflagen,  
in dauerhaften, soliden Einbänden.

**Schreibhefte, Diarien, Schiefertafeln, Federkasten, Gelehrten-Mappen, Ordnung-Mappen, Zeichenetuis, Reispengge, Reispentel, Winkel, Reißschieben u. s. w.**

**Heinrich Gundlach,**  
Breitstrasse 32.

**Ankunfts-Bureau für Arbeiterversicherung**  
Großer Berlin 5.

**Anspolieren der Möbel**

ist jetzt für jeden Haushalt zu einer leichten und billigen Hausarbeit geworden. Es ist überraschend, mit welcher Leichtigkeit und Schnelligkeit Jeder im Stande ist, mit der neuerfundnen

**Möbel-Politur-Pomade**

von **Fritz Schulz jun., Leipzig,** einen hochglänzenden und dauernden Polirglanz zu erzielen. Die Gebrauchsanweisung ist sehr einfach und ein Misslingen vollständig ausgeschlossen. Man achte genau auf Firma. Preis pr. Dose 25 Pf. — Vorräthig in Halle bei:

**Helmbold & Co. E. Richter, Leipzigstr. 64.**  
**G. Oswald, Geisstr. 36h. E. Jentsch, Leipzigstr. 31.**  
**C. Kaiser, Schmerstr. 24. F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 10.**  
**R. Hochheimer, Leipzigstr. 85/86.**  
**E. Walther, Glanachische Kirche 13 u. Steinweg 20.**

**G. Schönberger, Merseburg,**  
Fabrik engl. Biscuits u. Cakes.

empfehlen: **Biscuits** vorzüglicher Beschaffenheit, stets frisch zu sehr billigen Preisen: **Windsor 70 s., Albert 90 s., Mixed II. 110 s., Dessert 140 s.** per 1/2 kg in Halle bei folgenden Herren: **Otto Peter, Ulrichstr., Fr. Kieling, Steinstr., Ph. Eder, Dammischstr., Fr. Wernicke, Leipzigerstr., G. Amthor, Poststr., B. Wilhelm, Leipzigerstr., F. W. Rothnick, Bernburgerstr.**

**Unentgeltlich** verleiht Anweisung & Rettung von **Trunksucht** mit auch ohne Vorwissen **H. Falkenberg, Berlin, Oranienstr. 122.**

Viele Hunderte auch gerichtlich geprüfte **Dantischreiben**, sowie eidiich erhärtete Zeugnisse.

Feinster französischer **Rothwein,**  
als: **Chatillon Mk. 0.90, Laroze Mk. 1.20, St. Julien Mk. 1.50** bei Abnahme von 3 Fl.

**Portwein,**  
hochfein, sehr alt,  
à Mk. 0.95, 1.20, 1.50, volles Mk. 1.90 u. 2.40 bei Abnahme von 3 Fl.

**Dreikaiser, Johannsberger**  
und diverse Moselweine, direkt beim Produzenten gekauft à Mk. 0.75 bei Abnahme von 6 Flaschen, **Marobrunner à Mk. 1.00, Scharlachberger à Mk. 1.20, Klosterneuburger à Mk. 2.00.**

**Zarteste südl. Süssweine**  
als: **Samos, Lauerinas Christi, Malaga, Muscat à Mk. 0.90, Sherry, Medic, Tokayer, Alicante, Madeira à Mk. 1.20** bei Abnahme von 3 Fl.

**Cognac**  
feinstes alter,  
à Mk. 1.20 bei Abnahme von 3 Fl.

**Jamaica-Rum,**  
sehr alt,  
à Mk. 1.50 bei Abnahme von 3 Fl.

Verandt beim ersten Auftrag gegen Nachnahme.  
Die Preise verstehen sich ab Hamburg.  
Nichtkonvirendes wird bereitwillig umgetauscht. Ein Ballage bei Sendungen bis Mk. 50 zum Kontopreise, über Mk. 50 kostenfrei, ab Mk. 100 auch franco.

**C. Fröhlich,**  
Weingrosshandlung,  
**Hamburg,**  
Rödingsmarkt 17.

Starke u. leichte **Arbeitspferde** sind wieder eingetroffen und stehen unter günstigen Bedingungen sehr preiswerth zum Verkauf.

**Halle a. S., Gr. Steinstraße, „Gasthof zum Schwan“.**  
**Karl Hoyer sen., Pferdehändler.**

Nächsten Sonntag, den 5. d. M., habe wieder eine große Auswahl **Belgischer Arbeitspferde.**  
**Wilh. Stock, Sangerhausen.**

Von heute ab steht ein **Bayrischer Zugochsen** preiswerth bei mir zum Verkauf.

**Halle a. S. Joseph Frank,**  
Merseburgerstraße 9a.

Von Montag früh ab stehen feine fette **Interrischweine (Halbmal)** zum Verkauf.  
**C. Hirke, Siebchenstein, Bennenstraße 65.**

